

Galeriebrief 6/Dezember 2008

Liebe Kunstreunde,



Schenken ist (k)eine Kunst
So lautet der Titel unserer alljährlichen Weihnachtsausstellung.
Wie alle Kunst hat die Kunst des Schenkens mit Können und Denken zu tun.

Schenke mit Geist ohne List.

*Sei eingedenk,
Daß dein Geschenk
Du selber bist.*

Joachim Ringelnatz bringt es auf den Punkt: Auch das wertvollste Geschenk ist bloß ein Zeichen – für Wertschätzung, Liebe, Aufmerksamkeit, für Anteilnahme an Freud oder Leid, manchmal für Wiedergutmachung oder Versöhnungsbereitschaft, Zeichen dafür, was jemanden ausmacht. Geschenke stehen für die menschliche Beziehung, sie drücken Gefühle aus.

Schenken heißt, an jemand zu denken, sich Gedanken zu machen über die zu beschenkende Person: Wo liegen ihre Vorlieben und Interessen? Worüber hat sie sich bei anderer Gelegenheit gefreut oder erfreut geäußert? Mangelt es ihr gegenwärtig an etwas? Was könnte ihr nützlich sein für die persönliche Entwicklung? Was würde sie sich selbst nie "leisten"? Solches Fragen hilft immer, ein passendes Geschenk zu finden.

Vielleicht kann walz kunsthandel in diesem Jahr für Sie dazu beitragen, das eine oder andere Geschenk zu finden. Bezahlbare Kunstwerke und Literatur rund um die von der Galerie geschätzten Künstler finden Sie bei uns ausreichend. Neben den bei Walz bereits gut eingeführten Namen wie Francisco Goya, Pablo Picasso, Käthe Kollwitz, HAP Grieshaber, Horst Janssen, Felix Droege und Werner Schlötter gilt es Künstler und Künstlerinnen zu entdecken, die neu im Programm der Galerie sind und von denen künftig noch weitere Seherlebnisse im Rahmen von Ausstellungsprojekten bei walz kunsthandel zu erwarten sind: Claudia Desgranges aus Köln, Lons aus Heidelberg, Ulrich Zandonà aus Bräunlingen und nicht zuletzt Christiane Reinhardt aus Überlingen seien hier exemplarisch genannt.

Sie sehen also: Es fällt uns nicht schwer, Ihnen Anregungen zu geben. Dann ist Schenken wirklich keine Kunst mehr! Unsere Weihnachtsausstellung ist ab dem 1. Adventssamstag (29. November) bis einschließlich 23. Dezember für Sie geöffnet. Montag bis Freitag von 11 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr. An allen vier Adventssamstagen sind wir von 11 bis 16 Uhr für Sie da!

Claudia Desgranges



Für viele Schweizer Kunstreunde war Claudia Desgranges vor wenigen Tagen eine der Entdeckungen auf der Zürcher Kunstmesse: Bei walz kunsthandel – in diesem Jahr erstmals als Aussteller auf der nach der art Basel wichtigsten Messe für zeitgenössische Kunst in der Schweiz - und bei der Münchener Galerie Trampler hat die Malerei auf Aluminium der Kölner Künstlerin auf Anhieb für viel Aufmerksamkeit gesorgt. Bei Walz war gleich eine komplette Ausstellungswand für die attraktiven malerischen *zeitstreifen* der durch Ausstellungen etwa im Heidelberger Kunstverein und im Dortmunder Museum am Ostwall Eurore machenden Künstlerin reserviert.

In kontrollierten, sorgsam gesetzten Farbaufträgen neben- und auch übereinander in mehreren farbvermischenden, lasierenden Schichten werden Bewegung und Zeit für den Betrachter erlebbar. Neben den Abbrüchen steht die neu ansetzende Bewegung, meist eine neue Farbe, jedoch nie in scharfer, abrupter, sondern stets fließender ineinander übergehender Konturierung. Dominant scheint die horizontale Bewegung, jedoch auch die vertikale gibt es, die Rhythmus und Akzent, auch Unterbrechung suggeriert oder gemeinsam mit der

horizontalen eine Farbverdichtung ähnlich einer textilen Struktur von Kette und Schuß bildet. Farbverläufe und Farbkombinationen sind das vorherrschende Thema. Der Dialog der Farben, aufreizender Kolorismus und harmonisches Changieren sind von suggestiver Sinnlichkeit, bieten ästhetische Anreize des Sehens.

Der Bildträger der Arbeiten von Claudia Desgranges ist Aluminium, eine glatte, edle, stählern kalt schimmernde Oberfläche, die unsichtbar mit Abstand gehalten auf den Ausstellungswänden flach zu schweben scheint. Der Untergrund ist teilweise stehen gelassen, schimmert mit metallenen Reflexen durch zarte Farbschichten und entfaltet ein eigenes Vexierspiel des Lichtes und der Farben. Das Licht wird je nach Dichte des Farbaufrages unterschiedlich intensiv vom Malgrund eingefangen und widergespiegelt, woraus sich der Effekt der inneren Leuchtkraft des Werkes wie der Farben ergibt. Nutzen Sie die Gelegenheit. Nach Weihnachten wandern die Werke zur nächsten Ausstellungsstation nach Westdeutschland.

Arbeiten von Claudia Desgranges sind in der Weihnachtsausstellung ab 600 Euro verfügbar.

LONS



Paul Klee hat in der Moderne damit angefangen, Zeichen zu erfinden, Zeichen zu nutzen als poetische Chiffren. Was dabei heraus kommt, ist gemalte Poesie. Das ist in gewisser Weise auch LONS` Anliegen. Und er schöpft aus einem Reservoir grenzenloser Phantasie, die in seinen Gemälden stilisierte Form gewinnt.

LONS liebt das serielle Arbeiten mit Kleinformaten. Er erzählt Geschichten, arbeitet mit Metaphern, überbringt semiotische Botschaften – die vom Betrachter zu interpretieren sind. Die malerische Oberfläche, in die er seine „Männlein“ ritzt, seine Tierchen und Stierchen und Zeichen, spielt eine wichtige Rolle. Sie ist Teil der Inszenierung.

Der Künstler bietet dem Betrachter sein reichhaltiges Material phantasiereich dar in seiner wahren, oft ambivalenten Natur. Mal witzig-frech, mal witzig-erotisch und meistens ein bisschen enigmatisch verrätselft. Und er überlässt die Interpretation ganz bewusst dem Betrachter

Die Acrylarbeiten auf Schichtholz haben ein Format von 20 x 20 cm und sind ab 220 Euro pro Tafel erhältlich.

Christiane Reinhardt



Die seit einigen Jahren in Überlingen lebende Stuttgarter Künstlerin Christiane Reinhardt ist in der deutschen Kunstszene eine feste Größe. Die Absolventin der Stuttgarter Akademie kann auf Ausstellungen in renommierten deutschen und internationalen Häusern, ein Arbeitsstipendium der Deutschen Akademie Villa Massimo sowie die Vertretung ihres malerischen Oeuvres auf der art Basel verweisen. Ihre qualitätsvollen Arbeiten berühren und faszinieren gleichermaßen. Bei einer ihrer Ausstellungen brachte es der damalige Laudator Markus Jabcke auf den Punkt: „Durchdrungene Reife in Technik, Ausdruckskraft und stilistischer Wahl prägen die Bilder. Jede einzelne Arbeit ist unendlich dicht und von Grund auf ehrlich.“

In unserer Weihnachtsausstellung finden Sie ausgewählte kleinformatige malerische Arbeiten von Christiane Reinhardt, die alle durch die ihnen innenwohnende Kraft und künstlerische Ausdrucksfähigkeit bestechen und überzeugen. Im Fokus der „Premiere“ bei walz kunsthandel stehen neben abstrakten Mischtechniken weibliche Akte sowie Highlights aus ihrem bislang noch weitgehend unbekannten fotografischen Schaffen.

Arbeiten von Christiane Reinhardt sind ab 110 Euro verfügbar.

Inh. Michael F. Walz

Bahnhofstrasse 14, 88662 Überlingen, Tel. 07551 93 77 90, Fax 07551, 93 77 92, info@walz-kunsthandel.de, www.walz-kunsthandel.de

Tragbare Kunst von Claudia Karrer



Diese Unikattaschen von Claudia Karrer sind etwas ganz Besonderes und erleben bei walz kunsthandel ihre Weltpremiere. Sie sind momentan exklusiv nur hier in Überlingen zu haben!

Die Allensbacher Künstlerin bringt eigene Fotos mit Motiven vom Bodensee in Form einer Bildcollage auf Künstlerleinwand und verarbeitet diese zu einer exklusiven Tasche. Jede einzelne ist handgenäht, innen mit einem hochwertigen Seidenstoff ausgekleidet und mit einem speziellen Taschenhalter aus der Oberbadischen Filzfabrik versehen. Jedes Exemplar ist ein individuelles Unikat. Die Tasche kann sowohl als kunstvolles Dekorations- und Designobjekt an der Wand dienen, aber eigentlich will sie als Blickfang und exquisites Accessoire getragen werden. Gucci und Prada kriegen Sie überall, Unikattaschen von Claudia Karrer Weihnachten 2008 nur in Überlingen – und das zum einmaligen Einführungspreis von 280 Euro pro Designobjekt bei einem shopping-tauglichen Format von 40 x 30 cm.

Kühe müssen nicht zwangsläufig lila sein!



In dem berühmten Gemälde *Die gelbe Kuh* von Franz Marc aus dem Jahr 1911 sind sie eindeutig gelb. Dieses Bild befindet sich im Besitz des Guggenheim-Museums in New York und von dort kommt auch die wunderbare dreidimensionale Adaption der Kuh als Einzelobjekt. Es ist uns gelungen, die letzten acht noch lieferbaren Exemplare zu ergattern. Laut Guggenheim Venedig wird diese Edition nicht mehr neu aufgelegt.

Die Prachtexemplare eignen sich wunderbar zu künstlerischen Raumgestaltung oder als fröhlicher Blickfang für jedes Kinderzimmer. Die farbenfrohen Herdentiere haben die Maße 40 x 30 x 15 cm und kosten 49 Euro pro Stück. Lieferbar solange Vorrat reicht.

Bücher mit Originalgraphik, Werkverzeichnisse, Biografien, Kalender und Einblicke in die 9. Kunst



Die Winterzeit ist genau der richtige Zeitpunkt sich intensiver mit den individuellen Interessensgebieten auseinanderzusetzen. Bei walz kunsthandel finden Sie Literatur zu vielen wichtigen Künstlern und Kunstepochen. Verschenken Sie doch einmal ein Buch mit einer wertvollen Originalgraphik. Oder kreieren Sie Ihre eigene monatliche Wechselausstellung mit dem Kalender Ihres Lieblings-



Künstlers. Stöbern Sie doch einfach mal durch unser Kunstbuchantiquariat und entdecken Sie dabei so manchen Schatz und so manches seit langen Jahren vergriffene Buch.

In Frankreich werden Comic-Editionen der 9. Kunst zugeordnet. Auch Michael und Christina Walz haben eine Affinität zu diesem Genre und präsentieren Ihnen deshalb in diesem Jahr erstmals ausgewählte Alben und Comic-Bücher, die sich ideal zum Verschenken an Jugendliche und dem Medium gegenüber aufgeschlossene Menschen eignen. Geschichts- und biografische Erzählungen, von den Experten unter dem Begriffe der *Graphic Novel* subsummiert, bilden bei dieser Auswahl den Schwerpunkt.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit!

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Christina und Michael F. Walz

P.S. Bitte beachten Sie, daß unsere Galerie vom 24. Dezember bis 6. Januar geschlossen bleibt.